



Foto: Stefan Gollner



Die Nordwestbahnhof-Halle – im Zentrum des nächsten neuen Stadtteil Wiens – ist der nächste Veranstaltungsort des 73. Symposiums zur Zukunft des Wohnens, das in Kooperation mit der IBA stattfindet.

## 73. Symposium zur Zukunft des Wohnens

**Thema: Soziale Nachhaltigkeit in der Praxis – Wunsch oder Wirklichkeit?**

Auf dem 44 Hektar großen Areal des Nordwestbahnhofs mit seiner hervorragenden Lage zu Innenstadt, Augarten und rechtem Donauufer, entsteht ab 2024 ein neuer Stadtteil für ca. 14.000 Bewohner und rund zehn Hektar Grünraum. Die Neunutzung des Areals bietet die historisch einmalige Chance, die getrennten Bezirkshälften der Brigittenau zu verbinden. In der Nordwestbahnhofhalle findet die IBA ihren Abschluss unter dem Titel „Wie wohnen wir morgen?“, im Rahmen einer Ausstellung, die noch bis 18. November 2022 zu sehen ist. Symposiumsteilnehmer erhalten als Vorprogramm zum 73. Symposium eine exklusive Führung und einen Überblick über den neuen Stadtteil.

**Termin:** 1. September 2022, 15.00 – 20.00, Führung 13.00 Uhr  
**Ort:** Nordwestbahnhof-Halle/Ausstellungszentrum der IBA, Nordwestbahnstraße 16, 1200 Wien  
**Info und Anmeldung:**  
[www.wohnenplus.at](http://www.wohnenplus.at)

### Praxis-Check:

#### Neue Wohnformen im Vergleich

(Fachmagazin WohnenPlus in Kooperation mit der Wohnen Plus Akademie)

**Termin:** 15. September 2022,  
**Ort:** Seestadt Aspern, Quartier „Am Seebogen“  
**Info und Anmeldung:**  
[www.wohnenplus-akademie.at](http://www.wohnenplus-akademie.at)

## Seminare der Wohnen Plus Akademie

**Info und Anmeldung:**  
[www.wohnenplus-akademie.at](http://www.wohnenplus-akademie.at)

### Experten-Workshop „Ankommen. Wohnen.Bleiben.“

Was braucht eine Hausverwaltung, um in Zukunft sozial nachhaltig und effizient zu agieren? Welches Know-how ist hilfreich, um auch mit fordernden Situationen gut umgehen zu können und Mitarbeiter zu entlasten?

**Termin:** 29. Juni 2022, 14.30 – 19.00 Uhr  
**Ort:** IBA-Zentrum, Nordwestbahnstraße 16, 1200 Wien

### Praxis-Lehrgang „Ankommen. Wohnen.Bleiben. – Häuser verwalten – Beziehungen gestalten“

Der Lehrgang trägt dazu bei, die Mitarbeiter – speziell im Umgang mit herausfordernden Mietverhältnissen – zu entlasten, Wohnungsverluste möglichst abzuwenden und das vielfältige Zusammenleben mit gemeinsamer sozialer Verantwortung zu meistern.

**Termin:** 27. September bis 22. November 2022 (drei Module, je zwei Tage)  
**Ort:** Wohnen Plus Akademie, Schottenfeldgasse 24/23, 1070 Wien

### Lehrgang „Bilanzierung gemeinnütziger Bauvereinigungen“

Die Anforderungen an das Rechnungswesen jedes Unternehmens nehmen ständig zu. Insbesondere im Hinblick auf die laufenden steuerlichen und unternehmensrechtlichen Gesetzesänderungen sowie die zahlreichen Sondervorschriften im Zusammenhang mit

der Gebarung und Bilanzierung gemeinnütziger Bauvereinigungen, gibt es immer mehr Bilanzierungsthemen, die einer besonderen Betrachtung bzw. Würdigung bedürfen.

**Termin:** September bis Dezember 2022 (sechs Module, Abschlusszertifikat)  
**Ort:** Wohnen Plus Akademie, Schottenfeldgasse 24/23, 1070 Wien/online

## Schwerpunktt Themen WohnenPlus Herbst 2022

### Heft 3/2022 Baustoffe auf dem Prüfstand

Ressourcenschonung und Kreislaufwirtschaft zwingen zum nachhaltigen Wohnbau – doch welcher Baustoff eignet sich am besten? Was wollen Bewohner, bevorzugen Planer und ausführende Firmen? – Vor- und Nachteile der verschiedenen Baustoffe in der Wohnbau-Praxis. Kostenfaktor, Effizienz und Lebenszyklus im Vergleich.

**Anzeigenschluss:** 22. August  
**Erscheinungstermin:** 19. September

### Heft 4/2022 Einsam oder Gemeinsam?

Die wachsende Nachfrage nach Baugruppen-Modellen wirft die Frage auf: Leben die Österreicher lieber kooperativ, partizipativ oder doch allein? Finanzielle und rechtliche Aspekte, Eigentum versus Miete – Anforderungen für das Planen und Bauen. Wie funktionieren die neuen Konzepte in Kooperation mit der öffentlichen Hand?

**Anzeigenschluss:** 7. November  
**Erscheinungstermin:** 28. November

**Modul 95 „Konzepte für ein neues  
Miet-Kauf-Modell“**

7. Oktober 2022, 9.30 – 14.00 anschließend Tischgespräche beim Mittagessen  
**Ort:** Beletage des Restaurants „Schwarzen Kameel“, Naglergasse 6/ Bognergasse 5, 1010 Wien

**Modul 96 „Spekulation im  
geförderten Wohnbau verbieten?“**

18. November 2022, 9.30 – 14.00 anschließend Tischgespräche beim Mittagessen  
**Ort:** Beletage des Restaurants „Schwarzen Kameel“, Naglergasse 6/ Bognergasse 5, 1010 Wien



**Wir freuen uns über  
unsere Medienpartner!**



**Unsere Forschungspartner**



**WohnenPlus, Fachmagazin für die Zukunft des Wohnens** ISSN 0043-7158, Heft 2/2022

**Herausgeber:** Mag. Clemens Kopetzky **CO-Herausgeber:** Robert Koch **Medieninhaber:** Wohnen Plus Marketing GmbH, [www.wohnenplus.at](http://www.wohnenplus.at)  
**Geschäftsführung:** Mag. Clemens Kopetzky **Redaktion und Verlag:** Neubaugasse 25/1/10, 1070 Wien, +43 1/524 98 03-0, [office@wohnenplus.at](mailto:office@wohnenplus.at)  
**Chefredaktion:** Dr. Gisela Gary **Redaktion:** DI Wojciech Czaja, Franziska Leeb, DI Maik Novotny **Autoren:** Mag. Bernd Affenzeller, Mag. arch Peter Reischer, Mag. Robert Temel **Gestaltung:** ap media – Visuelle Kommunikation GmbH  
**Marketing und Vertrieb:** Mag. Paul Matyas, [matyas@wohnenplus.at](mailto:matyas@wohnenplus.at) **Lektorat:** Roman Stoiber **Digitaler Kiosk:** [www.wohnenplus.at](http://www.wohnenplus.at) **Partner Deutschland:** [www.wohnungswirtschaft-heute.de](http://www.wohnungswirtschaft-heute.de), Gerd Warda; DW Die Wohnungswirtschaft, Iris Jachertz, D-22083 Hamburg **Partner Schweiz:** Magazin Wohnen, CH-8042 Zürich **Inseratenpreise 2022:** Umschlagseiten 2.900 bzw. 2.700 Euro, Innenteil 1/1 Seite 2.300 Euro, 1/2 Seite 1.400 Euro, 1/4 Seite 900 Euro, zuz. 5 Prozent Werbeabgabe und 20 Prozent USt. **Erscheinungsweise:** 4 Hefte pro Jahr plus Online-Ausgaben **Druckauflage:** 6.000 Exemplare **Bezugspreis:** Jahres-Abo 44 Euro inkl. Versand und 10 Prozent USt. **Hersteller:** Medienfabrik Wien – Graz  
**Blattlinie:** Information und Diskussion über die Zukunft des Wohnens in Österreich. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir auf gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen. Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz: ap media – Visuelle Kommunikation GmbH.